

**Niederschrift
der 13. Sitzung des Bildungs-, Sozial- und Kulturausschusses der Gemeinde
Am Mellensee am Dienstag, den 30.11.2021 in der Sporthalle in Mellensee,
Hauptstraße 21, 15838 Am Mellensee / OT Mellensee**

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 19:55 Uhr

Anwesend: **Fraktion UWG**
Herr D. Pehnert
Frau A. Schuster

Fraktion SPD
Herr I. Koch

Fraktion CDU
Herr A. Thiele

Fraktion Die Linke
Herr T. Janke (wurde digital zugeschaltet)

Sachkundige Einwohner
Frau J. Vogel (wurde digital zugeschaltet)

Entschuldigt: **Sachkundige Einwohner**
Frau M. Klaus
Herr V. Eilenberger

Gemeindevertreter: keiner

Gäste: Herr S. Weigt Ortsvorsteher Am Mellensee
Herr D. Porath Ortsvorsteher Sperenberg

Ortsbeirat: Herr U. Hoffmann

Anwesende geladene Gäste:
Frau Dittmer - Anwohnerin Hauptstr. 26

Verwaltung: Herr F. Broshog - Bürgermeister
Frau Potschin - Sachbearbeiterin Schulamt

**Tagesordnung:
Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung - öffentlicher Teil
4. Einwendungen zur Niederschrift der 12. Sitzung – öffentlicher Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Diskussion über Entwicklung Camping am Strandbad Mellensee
7. Entwicklung der Kitaanmeldungen in der Gemeinde Am Mellensee
Aktueller Stand Kitabedarfsplan
8. Diskussion zum Antrag einer Lärmschutzwand im OT Mellensee, Hauptstr. 24/26
9. Informationen und Anfragen
10. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzender des Ausschusses begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die Gäste und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr T. Janke und Frau J. Vogel digital zugeschaltet sind.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung – öffentlicher Teil –

Der Vorsitzende stellte den Antrag, den TOP 4 von der Tagesordnung zu nehmen.

Zu 4. Einwohnerfragestunde

Ein Mitglied des Ortsbeirates Rehagen gab zum Thema Kleiderkammer einige Hinweise.

Große Anerkennung den freiwilligen Helfern beim Umzug der Kleiderkammer von Klausdorf nach Rehagen in die Rehagener Bahnhofstr.

Dieser Einsatz sollte für die Ehrung des Ehrenamtes Berücksichtigung finden.

Die Mietkosten waren in Klausdorf zu hoch, so dass ein Wechsel erforderlich war. Somit wurde bei der WVM nachgefragt und ein Objekt mit geringerem Mietzins konnte bereitgestellt werden.

Der Ortsbeirat Rehagen bietet weiterhin seine Hilfe an.

Zu 5. Diskussion über Entwicklung Camping am Strandbad Mellensee

Die Fläche ist als Campingfläche ausgewiesen. Jedoch ist die Eigentumsfrage nicht geklärt. Es müssen Lösungen gefunden werden. Die sollte zur Beratung in den Ausschüssen gegeben werden. Mit 4 Ja-Stimmen wurde festgelegt, diesen Punkt in den nicht öffentlichen Teil zu behandeln.

Zu 6. Entwicklung der Kitaanmeldungen in der Gemeinde Am Mellensee / Aktueller Stand Kitabedarfsplan

Der Beratungstermin mit dem Landkreis am 26.11.2021 hat leider nicht stattgefunden.

Nächster Termin soll der 08.12.2021 sein.

Insgesamt fehlen 80 Kitaplätze in der Gemeinde Am Mellensee bis zum Stichtag August 2023. Auf Grund der Baugebiete kann noch keine exakte Angabe über zu erwartende Kinder gemacht werden.

Im Baugebiet Rehagen soll eine neue Kita mit bis zu 75 Kinder entstehen. Baubeginn soll laut städtebaulichem Vertrag Juli 2022 sein.

Im Gebiet Klausdorf hat der Investor zugesagt, dass als 1. Objekt eine Kita entstehen soll. Diese soll bei den anstehenden Bautätigkeiten immer begehbar sein.

Der Vorsitzende berichtete dem Ausschuss, dass zum Kitabau Klausdorf Fragen bei der unteren Bauaufsicht des Landkreises offen sind und auf Zuarbeit gewartet wird, er bat den Bürgermeister bei Gesprächen mit dem Investor dies zu hinterfragen und gegeben falls unterstützend tätig zu werden.

Der Bauantrag für den Hortbau in Mellensee ist eingereicht. Bis der Hortneubau steht soll für den derzeitigen Hort eine Ausnahmegenehmigung gestellt werden. Dazu soll eine Begehung erfolgen. Problem dort ist der Brandschutz in der Schule.

Zu 7. Diskussion zum Antrag einer Lärmschutzwand im OT Mellensee, Hauptstr., 24/26

Frau Dittmer stellt sich vor und erläuterte ihr Anliegen.

Drau Dittmer wohnt in unmittelbarer Nähe des Spielplatzes. Derzeit wird der Spielplatz abends auch von Jugendlichen genutzt und auch manchmal randaliert. Die Lautstärke ist im Moment noch erträglich.

Das alte Haus der Fröbelstiftung soll abgerissen werden. Der dahinter befindliche Spielplatz soll vergrößert werden. Durch den Abriss ist ein noch größerer Geräuschpegel zu erwarten.

Leider steht zum jetzigen Zeitpunkt kein Spielplatzschild dort, so dass keine Öffnungszeiten, keine Nutzungshinweise und auch keine Altersbegrenzung festgelegt sind.

Wie kann die unsachgemäße Nutzung des Spielplatzes eingedämmt werden.

Frau Dittmer möchte dort einen Zaun oder eine Mauer aufgestellt haben.

Für den Spielplatz ist bereits eine Förderung beantragt. Wenn dort eine Mauer bzw. ein Zaun aufgestellt werden soll (über 2 m) bedarf es einer Baugenehmigung.

Wenn das Haus dort abgerissen ist, ist von der Straße eine bessere Einsicht, so dass sich die Jugendlichen dort nicht treffen und eventuell randalieren können.

Herr Weigt wird in der Verwaltung nachfragen, ob evtl. ein Schild zur Verfügung steht. Es sollten seitens der Verwaltung Din-gerechte Schilder besorgt und aufgestellt werden.

Herr Broshog hat sich der Thematik schon angenommen und bat um Beratung des TOP im nichtöffentlichen Teil.

Zu 9. Information und Anfragen

Thema Rufbus –

Am 13.12.2021 steht auf der Tagesordnung der Kreistagssitzung das Thema Rufbus.

Es sollen Vorschläge zu partiellen Bushaltestellen eingereicht werden, sowie spezielle Punkte für Senioren berücksichtigt werden. Einwohner können digital abfragen, welche Haltepunkte es gibt. Dabei werden bestimmte Zonen eingerichtet. Als Beispiel wurde 1 Punkt genannt – Rufbus-Haltestelle Straße nach Fernneuendorf Ecke zum See.

In der Gemeindevertretung soll das Thema besprochen werden.

Luftfilteranlagen –

In der Schule in Mellensee wurden bereits CO2-Messer aufgestellt. Hier solle durch die Verwaltung geprüft werden, ob diese entsprechend der Anleitung richtig im Raum platziert sind.

Es wurde zugestimmt, dass CO2 Messer auch in der Schule in Sperenberg und der Sporthalle aufgestellt werden.

Diese Anfrage sollte in der Bauverwaltung geprüft werden.

Friedhöfe-

Es wurden für die Bewirtschaftung der Friedhöfe ab 01.01.2022 neue Verträge abgeschlossen. Dabei muss geklärt werden, wie mit dem jetzigen Dienstleister zu verfahren ist.

Zu 10. Sonstiges

Energieverträge – Gasverträge

Für die Vertragsabschlüsse ist die Verwaltung zuständig.

Wurden auch Verträge über Ökostrom abgeschlossen?

Wurden Verträge europaweit ausgeschrieben?

Wurden für die Zukunft schon Ladesäulen berücksichtigt?

Bitte zur nächsten Sitzung entsprechende Antworten.

Frau Vogel und Herr Janke wurden von der Sitzung digital abgestellt.

Herr Weigt (Ortsvorsteher) wird vom Bürgermeister aufgefordert den Raum zu verlassen, da er nicht am nicht öffentlichen Teil teilnehmen darf.

Am Mellensee, 24.2.2024

Pehnert

Vors. d. BSK-Ausschusses